

Eliminierungsprotokoll

Zwischenergebniseliminierung						
20.10.95 15:06:55						
Teilkonzern: SWW Scherenz World Wide Version: 100 Stichtag: 012 / 1991						
Bstf./ Lief. Gesellschaft	Gesellschafts-Bezeichnungen	- Ausgangswert - Rechnungsbetrag	lfd. Periode	Zwischenergebnis Vorperiode	Delta	
S00001 S00003	Scherenz USA / Scherenz Great Bri	3.186.147,19	587.164,51	0,00	587.164,51	
10410100	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	890.909,09	44.545,46	0,00	44.545,46	
10410200	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistu	2.295.238,10	542.619,05	0,00	542.619,05	
S00003 S00001	Scherenz Great Bri / Scherenz USA	2.980.952,38	104.047,62	0,00	104.047,62	
10410100	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.580.952,38	69.047,62	0,00	69.047,62	
10410200	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistu	1.400.000,00	35.000,00	0,00	35.000,00	
S00004 S00005	Scherenz Germany / Scherenz France	1.392.571,43	240.391,43	0,00	240.391,43	
10410100	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.080.000,00	216.000,00	0,00	216.000,00	
10410300	Fertige Erzeugnisse und Waren	312.571,43	24.391,43	0,00	24.391,43	
S00004 S00006	Scherenz Germany / Scherenz Spain	683.116,87	30.659,74	0,00	30.659,74	
10410100	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	628.571,42	33.714,29	0,00	33.714,29	
10410300	Fertige Erzeugnisse und Waren	54.545,45	3.054,55-	0,00	3.054,55-	

Abb. 4-27: Protokoll der Zwischenerfolge nach Gesellschaftspaaren und Bilanzpositionen

Zwischenerfolge im Anlagevermögen

Beim Transfer von Gegenständen des Anlagevermögens zwischen Konzerngesellschaften kann es erforderlich sein, im Konzernabschluss Eliminationen vorzunehmen.

Anlagen-Transfers



Abb. 4-28: Integration Zwischenerfolge im Anlagevermögen

Im Jahr des Transfers müssen Abgang und Zugang im Anlagengitter eliminiert und ein etwaiger Mehr-/Mindererlös ergebniswirksam zurückgenommen werden. Dazu kommen für die Folgekonsolidierungen Abschreibungs-Korrekturbuchungen auf den Zwischenerfolgsbetrag.

### Eliminierungsprotokoll

Anlagen-Nr	Ges.	AFA-Meth.	Dauer	AFA	Restbuchwert
<b>20.10.1995 Eliminierung Anlagentransfers 1</b>					
Teilkonzern: SWW Scherenz World Wide Stichtag 012 / 1991					
3590	S00004	D 30,00	5	9.081,00	18.918,92
	S00005	D 30,00	5	3.750,00	26.250,00
Transfer. Nettobuchwert:				28.000,00	Zwischengewinn: 2.000,00
4711	S00004	L 20,00	5	0,00	6.000,00
	S00005	L 20,00	5	0,00	7.000,00
Transfer. Nettobuchwert:				6.000,00	Zwischengewinn: 1.000,00

Abb. 4-29: Protokoll der Eliminierung der Anlagentransfers

In der Integration zwischen Anlagenbuchhaltung FI-AA und der Konsolidierung FI-LC ist geplant, die Differenzen aus

- Zwischenerfolge
- abweichender HB2-Bewertung und
- historischer Währungsumrechnung

getrennt auswertbar zu machen und die Eliminierung vollständig zu automatisieren.

# Kapitalkonsolidierung

## Kapitalkonsolidierungsmethoden und Verfahren

Die in der Konsolidierungspraxis benötigten Methoden werden teilkonzernabhängig den einzelnen Gesellschaften zugeordnet. Unterschiedliche Varianten und Wahlrechtsausübungen, z.B. zur Behandlung der Unterschiedsbeträge werden in der "Methoden-Tabelle" festgelegt und sind parallel nebeneinander möglich.

Methoden

Verfahren

Methoden	Regel	- Anteil
Vollkonsolidierung	51	- 100%
Interessenzusammenführung	90	- 100%
Quotenkonsolidierung	z.B. 50%, 33 1/3 %	
At-Equity-Konsolidierung	20%	- 50%

(Buchwert, Neubewertung, Kapitalanteilmethode)

  

Verfahren in der Praxis	Stufenkonsolidierung	Simultankonsolidierung

  

Vorgänge	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstkonsolidierung</li> <li>• Folgekonsolidierung</li> <li>• Sukzessiver Erwerb</li> <li>• Kapitalerhöhung/-herabsetzung</li> <li>• Beteiligungsabschreibung</li> <li>• Abgang</li> <li>• Umbuchung</li> </ul>

Abb. 4-30: Funktionalität der Kapitalkonsolidierung

Als Konsolidierungstechnik wird eine Simultan-Konsolidierung mit durchgerechneten Konzernanteilen (Matrizenverfahren) angewendet oder eine stufenweise Konsolidierung durchgeführt.

## Methodendefinition

Abb. 4-31: Definition der Kapitalkonsolidierungsmethode

## Die ergebniswirksame angelsächsische Methode

**Vorgänge** Das System bearbeitet automatisch die Vorgänge

- Erstkonsolidierung
- Folgekonsolidierung
- sukzessiver Erwerb/indirekte Anteilsänderung
- Kapitalerhöhung/-herabsetzung
- Vollabgang
- Umbuchung

erforderlichenfalls unter Berücksichtigung von Fremdanteilen und stillen Reserven. Bilanz und Ergebnisverwendung werden parallel korrigiert. Abschreibungen auf Geschäftswerte und stille Reserven werden automatisch gebucht und in einer Nebenrechnung weiterentwickelt.

Alle Eliminierungsbuchungen werden in knapper, übersichtlicher Form oder ausführlich zum Zwecke der Überprüfung erläutert. Die Belange des Anla-